

Chronistische Nachrichten für den August

■ **200 Jahre, 2. August 1819:** Die lutherische Mädchenschule am Kirchhofe (dann reformierte Kantorei) soll an den Meistbietenden entweder verkauft oder verpachtet werden.

■ **350 Jahre, 5. August 1669:** Die Landgräfin Hedwig Sophie von Hessen hält mit neun Fürstlichkeiten ihren Einzug in Schmalkalden, die sämtlichen Stadthonoratioren ritten ihr mit 144 Pferden und Bürgergarden entgegen und sie wurde bis auf das Schloss geleitet. Der Stadtrat schenkte ihr ein silbernes Kästchen und einen Silberkorb, den vier Prinzen Gewehre und Pistolen. Die lutherischen Schulen brachten ihr abends ein Ständchen.

■ **350 Jahre, 8. August 1669:** Die Herrschaft Schmalkalden wird der Landgräfin Hedwig Sophie als Wittwensitz zugewiesen.

■ **150 Jahre, 9. August 1869:** Königliche Verordnung, nach welcher der hessischen Provinzialkirche eine Presbyterial- und Synodalordnung gegeben werden soll; Beratungen darüber in Stadt und Kreis Schmalkalden.

■ **350 Jahre, 20. August 1669:** Der Landgräfin Hedwig Sophie wird in Schmalkalden gehuldigt, wogegen diese den Schmalkaldern schriftlich versprach, sie bei ihren alten Freiheiten und Rechten zu lassen.

■ **100 Jahre, 20. August 1919:** Felssturz an der Hallenburg in Steinbach-Hallenberg

■ **300 Jahre, 24. August 1719:** Johann Rasmann aus Schmalkalden wird Pfarrer in Völkershausen bei Vacha.

■ **150 Jahre, 26. August 1869:** Prokurator Burhenne wird Bürgermeister in Schmalkalden, bis 9. September 1873.

Quelle: Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden, zusammengestellt von Praktikantin Carolin Werner.